



favoriten 08 THEATERZWANG
13. FESTIVAL FREIER THEATER NRW
IN DORTMUND **17.–25. OKTOBER 2008**
www.favoriten08.de

PRESSEMITTEILUNG

favoriten 08 – Theaterzwang beginnt mit großem Eröffnungsmarathon

Am 17. Oktober beginnt das 13. Festival Freier Theater **favoriten 08 – Theaterzwang** unter der Leitung von Bettina Milz mit einem intensiven Eröffnungswochenende: Drei Tage, sechs Spielstätten, zehn Veranstaltungen. Der Kartenvorverkauf geht in die heiße Phase! Schirmherren sind Jürgen Rüttgers, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und Dr. Gerhard Langemeyer, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund.

Unter dem treffenden Motto „frech, frei, fragil“ bildet das Festival die Stärken, Besonderheiten und den wegweisenden Charakter freier Theaterarbeit in NRW ab. Freie Theaterarbeit spürt den Fragen nach dem Privaten im Öffentlichen, dem Öffentlichen im Privaten nach, sucht die richtigen Antworten, aber vor allem: die richtigen Fragen. Niemals belehrend, niemals schulmeisterlich, immer spannend, ungewöhnlich, humorvoll, hintersinnig und überraschend – so, wie es eben nur Freies Theater macht.

BÜHNENCOMIC / HIPHOP / AUFRUF ZUR PRIVATREVOLUTION / GROSSSTADTTRÄUME

SAMIR AKIKAS „*Extended Teenage Era*“ läutet am Freitag, 17. Oktober, im Theater im Depot den Eröffnungsmarathon mit einem extrem schnellen, sehr unterhaltsamen Stück ein.

Am folgenden Samstag möchte das Festivalteam die Besucher auf eine Tour von Dortmund nach Bochum mitnehmen: FUTUR3 mit „*Vater.Mutter.Hund!*“ geht ab 17.00 Uhr in der Sozialforschungsstelle der Universität Dortmund der Frage nach, warum die Eingeborenen hier im „Land der Ideen“ eigentlich aussterben wollen. Darauf blicken ANDCOMPANY& CO. in „*Little Red (Play): Herstory*“ um 19.00 Uhr in der Zeche Zollern II/IV aus der interstellaren Perspektive des dritten Jahrtausends auf die Zeit der großen politischen Utopien unserer letzten 40 Jahre zurück. Und konstruieren das Doku-Märchen einer Vergangenheit, die unsere Gegenwart sein könnte. In Bochum träumen ab 22.00 Uhr Olga, Mascha und Irina in Anton Tschechows „Drei Schwestern“ in der ROTTSTR5 von der Großstadt und sich um den Verstand.

Am Sonntag, 19. Oktober, um 15.00 Uhr, feiert die erste Inszenierung des Festivals für Menschen ab 2 Jahren im Kinder- und Jugendtheater Dortmund ihre Premiere: das HELIOS-THEATER, HAMM, ist mit *Holz klopfen* dem Material Holz auf der Spur. Das deutsch-isrealische Künstlerduo HALF PAST SELBER SCHULD bringt den klassischen Manga „*Barfuß durch Hiroshima*“ um 20.00 Uhr im Theater im Depot auf die Bühne.

Die folgende Woche wartet mit weiteren Stars der Freien Szene auf: THEATER FETTER FISCH, SILKE Z., das FRINGE ENSEMBLE, BERND PLÖGER, ÖMMES UND OIMEL IN DER COMEDIA, THEATER ARBEIT DUISBURG, LAURENT CHÉTOUANE sowie kurz vor der Preisverleihung HOFMANN & LINDHOLM werden alle zu erleben sein.

Zum ersten Mal ist das Festival selbst produzierend tätig bei Einar Schleefs „*Die Schauspieler*“ von KERLIN, LETTOW und SCHMUCK, die außerhalb des Wettbewerbes am 23. Oktober um 20.00 Uhr in der Zeche Zollen II/IV präsentiert werden. Die Produktion entstand in Zusammenarbeit mit dem

Institut für Theaterwissenschaft Bochum sowie mit den produzierenden Häusern Ringlokschuppen Mülheim, Schlosstheater Moers und Pumpenhaus Münster.

Noch ein Novum des Festivals: 30 Minuten vor fast allen Stücken gibt es den „SHORTCUT“, eine kurze Einführung von Bettina Milz und den Künstlern zum Stück.

Festivalzentrum ist das Depot, das neben den Spielstätten Theater im Depot und der Schiebehalle auch eine Hörlounge anbietet und mit Büchern in Café-Atmosphäre in der gesamten Woche stets zum Verweilen einlädt. Das Depot wird Raum des Austausches, des Feierns und der Begegnung werden.

BUSSHUTTLE

Das Festival bietet als Besonderheit einen Busshuttle zwischen dem Depot und einigen Außenspielstätten an: Abfahrtsorte und -zeiten werden rechtzeitig unter www.favoriten08.de bekannt gegeben.

DIE JUGENDJURY IST GEFUNDEN!

Die Jugendjury wird im Verlauf des Festivals alle Produktionen besuchen, um am Ende ihren eigenen Preis in Höhe von 2.000 Euro an eine Produktion zu vergeben. Die Ruhr Nachrichten konnten gemeinsam mit der NRW.BANK als Preisstifter gewonnen werden.

Mitglieder der Jugendjury:

Judith Grytzka (14), Waldorfschule Dortmund

Isabell Tempel (16), Europaschule und Teilnehmer des Projektes „Theater ist Theater ist Theater“

Kristof Föllmer (19), Dortmund, 2 Jahre Mitglied im Jugendclub des Fletch Bizzel, Mitwirkung an der Talkshow Theaterzwang 2006

Jennifer Plüschke (18), Gelsenkirchen, 2 Jahre Mitglied im Jugendclub des Fletch Bizzel, Mitwirkung an der Talkshow Theaterzwang 2006

FAVORITEN 08 – DAS BUCH

Freie Darstellende Kunst in NRW: Künstler, Ensembles, Strukturen Vol.1

Begleitend zum Festival erscheint die erste Edition einer Publikationsreihe, die Fragen zur aktuellen Produktionssituation von Künstlern und Produzenten in NRW und darüber hinaus stellt. Es markiert den Anfang einer Reihe zur Dokumentation und Vermittlung der freien Theaterarbeit in NRW. Die Portraits unserer **favoriten 08**, die aus fast 200 Produktionen in den Bereichen Schauspiel, Performance, Tanz, Musik- sowie Kinder- und Jugendtheater ausgewählt wurden, sollen neugierig machen auf die Editionen 2010, 2012 und 2014. Herausgeber des Buches ist der Verband Freie Darstellende Künste NRW e.V., gefördert durch den Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen.

VIELFÄLTIGES RAHMENPROGRAMM BEGLEITET DEN ERÖFFNUNGSMARATHON

Talkabout I : Das Gemeinsame Erscheinen – Theater nach der Existenz des „Kommunismus“

So . 19. 10. 2008 17:00 – 18:30 Uhr, Depot

Der Titel der Diskussionsrunde spielt auf einen Aufsatz von Jean-Luc Nancy an: „Das gemeinsame Erscheinen. Von der Existenz des ‚Kommunismus‘ zur Gemeinschaftlichkeit der ‚Existenz‘“. Nancy formuliert in diesem und anderen, verwandten Texten vordringlich zwei Thesen: Wenn der „Kommunismus“ (und alles, wofür er stand) tot ist, warum hat es keine Trauerarbeit gegeben? Und: Was wird aus den Fragen, auf die der „Kommunismus“ eine Antwort, vielleicht die falsche, versucht hat zu geben, also: Wie soll man heute das Sein in Gemeinschaft oder das Mit-Sein begreifen? Die

Gesprächsrunde widmet sich der Frage, wie man unter diesen geänderten Bedingungen heute politisch Theater macht und machen kann.

Gäste: Bini Adamczak, Alexander Karschnia (andcompany&Co.), Hannah Hofmann, Sven Lindholm (Hofmann&Lindholm), Ludger Schnieder (Pumpenhaus Münster), Fabian Lettow, Alexander Kerlin, Mirjam Schmuck

Internationales Arbeitstreffen „Bewegungsmelder“

Fr. 17. bis Di. 21. 10. 2008 Phönix West, Depot (Parzelle)

In Kooperation mit dem ITI Germany und HMKV Hartware MedienKunstVerein

Im Zentrum der Begegnung von Performance- und Medienkünstlern steht die Diskussion kreativer Arbeitsprozesse an der Schnittstelle zwischen künstlerischen und politischen Strategien.

Schwerpunkte sind dabei die Auseinandersetzung mit dem öffentlichen Raum, die kreative, ggf. subversive Auseinandersetzung mit Technologien der Kontrolle und Überwachung sowie der künstlerische Eingriff in die demokratische Debatte.

Teilnehmer sind neben anderen Michelle Teran, Medienkünstlerin (Kanada), Stefan Shankland, Bildender Künstler (Frankreich), Richard Siegal, Choreograf (USA), Morgan Nardi, Choreograf (D/ Düsseldorf) und Angie Hiesl, Choreografin und Performancekünstlerin (D/ Köln).

PREISSTIFTER

RUHR.2010 GmbH

Erstmalig vergibt die RUHR.2010 GmbH einen Preis der Kulturhauptstadt in Höhe von 10.000 Euro an einen Künstler / eine Künstlergruppe. Der Preis mit dem Titel **Wild Card** zeichnet eine Arbeit aus, die neue theatrale Perspektiven aufzeigt, die freie Szene NRW auf herausragende Art und Weise repräsentiert und internationales Potential in sich birgt. Das Preisgeld beinhaltet ein Gastspiel in Istanbul und einen Residenzaufenthalt; türkischer Kooperationspartner ist das Produktionshaus garajistanbul.

NRW KULTURsekretariat

Erstmals wird auch das NRW KULTURsekretariat einen Preis in Höhe von 7.500 Euro für eine herausragende Produktion vergeben.

Verband Freie Darstellende Künste NRW e.V.

Der Verband Freie Darstellende Künste NRW e.V. stiftet einen Preis für die beste darstellende Leistung in Höhe von 1.000 Euro.

Ruhr Nachrichten und NRW.BANK

Der Jugendjurypreis wird in diesem Jahr von den Ruhrnachrichten und der NRW.BANK in Höhe von 2.000 Euro gestiftet: Neben der Fachjury werden vier Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren alle Stücke ansehen, ihren eigenen favoriten 08 küren und auszeichnen.

Das Festival ermöglicht darüber hinaus allen Preisträgern durch das Auftrittsnetzwerk, finanziert und betreut durch das **NRW KULTURsekretariat**, nicht nur in Dortmund, sondern auch an weiteren Spielorten in Nordrhein-Westfalen, überregional und international zu gastieren.

VERANSTALTER, FÖRDERER, PARTNER

Veranstaltet wird das Festival favoriten 08 – Theaterzwang vom Verband Freie Darstellende Künste NRW und dem Kulturbüro Stadt Dortmund.

In Zusammenarbeit mit dem NRW Landesbüro Freie Kultur e.V. und dem NRW KULTURsekretariat, **gefördert durch** den Ministerpräsidenten des Landes NRW, die Stadt Dortmund und den Fonds Darstellende Künste e.V.

Partner sind das Institut für Theaterwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum, das ITI (Internationales Theaterinstitut) Germany, der Hardware Medienkunstverein und die RUHR.2010 GmbH.

Das Projekt „Bewegungsmelder“ wird gefördert durch die Kunststiftung NRW.

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung NRW, Akku, LAG Darstellendes Spiel, Museum am Ostwall und Tanz in Schulen

Medienpartner sind K.WEST, PRINZ, Theater der Zeit und Ruhr Nachrichten

Sponsoren sind gravis und die NRW.BANK

Wir danken dem NRW KULTURsekretariat, der RUHR.2010 GmbH, den Ruhr Nachrichten und der NRW.BANK für die Stiftung der Preisgelder.

VORVERKAUF UND KASSENÖFFNUNGSZEITEN

Haupt-Vorverkaufsstelle: KulturInfoShop (KIS) im Karstadt-Haus, Kampstr. 1,

Mo – Fr 9:30 – 20:00 Uhr, Sa 9:00 – 20:00 Uhr,

Fon 0231.502 77 10 oder www.dortmund.de/kis

weitere Vorverkaufsstellen unter www.favoriten08.de

Telefonische Reservierungen sind zum AK-Preis bei Veranstaltungen im

Theater im Depot: Mo – Do 10:00 – 14:00 Uhr, Fon 0231.9 82 23 und

Theater Fletch Bizzel: Mo – Fr 15:00 – 18:00 Uhr, Fon 0231.14 25 25 /-12 möglich.

EINTRITTSPREISE

Tickets im VVK: 15 €, ermäßigt 10 €

Tickets an der AK*: 16 €, ermäßigt 11 €

Kinder- und Jugendtheater: 5 €, ermäßigt 3,50 €

Kombiticket (2 Vorstellungen an einem Tag) 24 €, ermäßigt 14 €

Festival-Pass: für alle Veranstaltungen 65 €, ermäßigt 45 €,

(nur über Festivalbüro erhältlich, Fon 0231.55 75 21-16).

* Die Abendkasse öffnet jeweils 1 Std. vor Vorstellungsbeginn.

WEITERE INFORMATIONEN FÜR DIE PRESSE

Diese Pressemitteilung und das Programmbuch als PDF sowie Fotomaterial können Sie im Pressebereich unter folgendem Link herunterladen: www.favoriten08.de

Biografien und Fotos der Künstler werden fortlaufend ergänzt.

Gerne nehmen wir Sie auch in unseren Presseverteiler auf. Nutzen Sie einfach das Formular im Pressebereich.

Akkreditierung

Es besteht die Möglichkeit, Pressekarten für alle Produktionen zu bestellen. Im Pressebereich steht ein Akkreditierungsbogen zum Download für Sie bereit!

PRESSEKONTAKT

favoriten 08 - Theaterzwang

Christiana Henke

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Güntherstr. 65

44143 Dortmund

Fon: +49 (0) 209. 94 762 15

Mobil: +49 (0) 177. 60 344 51

Email: presse@favoriten08.de

www.favoriten08.de